

KONZERTMITWIRKUNG WEIHNACHSKONZERT AM 10. DEZEMBER 2023 IM HERKULESSAAL IN MÜNCHEN

Am Sonntag, 10. Dezember 2023, veranstaltet der Bayerische Sängerbund ein außergewöhnliches Weihnachtskonzert mit Chören aus unserem Verbandsgebiet. Für dieses Konzert erhalten wir hervorragende Unterstützung durch das Münchner Rundfunkorchester, welches das gesamte Konzert begleiten wird. Die Leitung des Konzerts liegt in den Händen von Howard Arman, der durch seine langjährige Tätigkeit als Chefdirigent des Rundfunkchores weiterhin eng mit dem Bayerischen Rundfunk verbunden ist.

Das Programm gliedert sich in zwei Teile. Im ersten Teil wird das Magnificat von Johann Sebastian Bach in der D-Dur-Version aufgeführt. Nach der Pause bringen Chor und Münchner Rundfunkorchester bekannte Weihnachtslieder zu Gehör. Es handelt sich um Arrangements von Howard Arman. Hörproben dazu können im Internet unter dem Link www.jpc.de/jpcng/classic/detail/-/art/howard-arman-christmas-surprises/hnum/4251314 aufgerufen werden.

An beiden Programmteilen können 80 bis 90 Sänger und Sängerinnen mitwirken. Wir werden das Magnificat von Johann Sebastian Bach mit verschiedenen Chören aufführen und nach der Pause den zweiten Teil mit anderen Chören bestreiten. Es steht in Diskussion, ob die Chöre des ersten Teils beim zweiten Teil ebenfalls mitwirken. Dann ist deren Aufstellung auf der Empore des Herkulesaals vorgesehen.

Im Rahmen des zweiten Teils wird es auch zwei Mitsingstücke für das Publikum geben.

Teilnahmevoraussetzungen

Für die Gestaltung dieses Konzerts suchen wir sowohl für den ersten wie auch für den zweiten Teil interessierte und motivierte Chöre. Grundvoraussetzung ist, dass das Programm von den Chorleiter*innen der teilnehmenden Chöre aufführungsreif einstudiert wird. Von Vorteil ist Erfahrung in der Aufführung von Chorwerken mit Orchesterbegleitung. Ebenso sollten die Chöre, die sich für das Bach-Magnificat bewerben, über Erfahrung in diesem Musikbereich und den damit zusammenhängenden Anforderungen aufweisen.

Wir bitten die sich bewerbenden Chöre um eine kurze Darstellung, aus der hervorgeht, dass sie über die Qualifikation zur Teilnahme an einem derartigen Konzert verfügen.

Es können sich Chöre mit unterschiedlicher Zusammensetzung bewerben. Damit sind gemischte Chöre, Frauen- und Männerchöre gemeint. Entscheidend wird am Ende bei der Auswahl sein, dass wir eine Besetzung in den einzelnen Registern vornehmen können, wie sie für das Konzert benötigt wird. Wir bitten deshalb, im Bewerbungsschreiben noch kurz anzugeben, über wie viele Sängerinnen und Sänger der sich bewerbende Chor in den einzelnen Registern verfügt.

Rahmenbedingungen, Organisatorisches

Das Konzert selbst findet am Sonntagnachmittag, 10. Dezember 2023, um 14 Uhr im Herkulesaal statt und wird gegen 15.30 Uhr beendet sein, da der Saal spätestens bis 16 Uhr geräumt zurückgegeben werden muss.

Am Konzerttag selbst wird im Konzertsaal ab voraussichtlich 10 Uhr eine gemeinsame Probe mit den Chören stattfinden, ca. zwei Stunden später stößt das Münchner Rundfunkorchester für einen Durchlauf hinzu.

Am Tag davor, Samstag, 9. Dezember 2023, findet eine ganztägige Probe im Gebäude des Bayerischen Rundfunks in Studio 1 statt. Die Probe beginnt am Vormittag voraussichtlich ebenfalls ab 10 Uhr mit den Chören, und später kommt das Münchner Rundfunkorchester hinzu. Der genaue Zeitplan wird dann festgelegt, wenn wir teilnehmende Chöre kennen und somit auch wissen, welche Anreisewege damit verbunden sind.

Für Chöre, die von weiter anreisen, dürfte eine Übernachtung von Samstag auf Sonntag in München erforderlich oder zumindest zu empfehlen sein. Dafür gewährt der BSB einen Zuschuss. Zur Höhe können wir derzeit noch keine Aussage machen, da wir noch nicht die voraussichtlichen Kosten des Konzerts ermittelt haben und sie unter anderem auch dadurch beeinflusst sind, wieviel Chöre teilnehmen und welche Aufwendungen dann anfallen.

Im November 2023 – angedacht ist Samstag, 19. November, oder Samstag, 26. November, werden die Chöre erstmals zu einer gemeinsamen Probe an einem noch festzulegenden Ort zusammenkommen.

Wir halten im Hinblick auf die Anforderungen des Konzerts und die Abstimmung unter den Chören eine solche Probe für unerlässlich, bevor es am Konzertwochenende selbst zum Zusammentreffen der Chöre mit und ohne Münchner Rundfunkorchester kommt.

Es ist unser Anspruch als großer Chorverband, die sich uns eröffnende Chance mit einer überzeugenden Konzertdarbietung zu nutzen. Das gelingt nur, wenn wir von der Verbandsseite und auch die teilnehmenden Chöre die erforderliche Bereitschaft mitbringen, dieses Ziel zu erreichen.

Sobald die teilnehmenden Chöre feststehen, wird sich Howard Arman zu Beginn des kommenden Jahres mit den einzelnen Chorleiter*innen in Verbindung setzen. Möglicherweise findet auch ein gemeinsames Treffen an einem noch festzulegenden Tag und Ort statt.

Auf jeden Fall ist geplant, dass Howard Arman teilnehmende Chöre besuchen wird, um eine Bestandsaufnahme zu machen, wenn eine gewisse Probephase des Programms bereits erbracht ist.

Wir bitten alle interessierten Chöre, sich mit dem beigefügten Formular bis zum 30. November 2022 zu bewerben. Wir beabsichtigen, vor Weihnachten die teilnehmenden Chöre festzulegen und Nachricht zu geben.

Wir sind uns darüber bewusst, dass wir voraussichtlich weit weniger Chöre berücksichtigen können als Bewerbungen eingehen werden. Wir sind aber der Überzeugung, dass es keine einmalige Gelegenheit bleiben muss, eine derartige Veranstaltung durchzuführen, wenn uns das Konzert am 10. Dezember 2023 gelingt, wie es dem Rahmen angemessen ist. Daher freuen wir uns über jede Bewerbung und die Umsetzung dieses keineswegs selbstverständlichen Konzertprojekts.

Ihr Alexander Seebacher (BSB-Präsident)